

Soundprojekt für Zimo Decoder: Aquarius C

Version 1.1

Autor: Alexander Mayer

Vorbild:

Am 10. August 1939 wurde die Tenderlokomotive unter der Fabriknummer 14806 von Borsig abgeliefert, anschließend wurde sie durch das Waffenprüfamt 5 (WaPrüf 5) HF-Nr. 191 in Betrieb genommen. Vom Oktober 1942 bis März 1943 stand sie beim Eisenbahnbaubataillon 512 auf der 600 mm Schmalspur-Heeresfeldbahn Tuleblja Demjansk (Sowjetunion) im Einsatz. Im Januar/Februar 1945 wurde sie von Rehagen-Klausdorf mit Transport von Feldbahnmaterial nach Mittersill an der Pinzgauer Lokalbahn in Salzburg gebracht.

Von 1945 bis zum Oktober 1957 wurde sie als Personenzuglok bei der Salzkammergut-Lokalbahn mit der Betriebsnummer 22 eingesetzt. Nach Einstellung der SKGLB wurde sie an die Zillertalbahn verkauft, dort wurde sie von 1958 bis 1972 hauptsächlich als Güterzug-Lokomotive mit der Betriebsnummer ZB 4 eingesetzt. Am 27. Oktober 1968 erhielt sie durch walisische Zillertalbahnfreunde den Namen CASTLE CAEREINION. Am 22. Dezember 1980 wurde sie an den deutschen Industriellen Walter Seidensticker verkauft und kam im März 1981 wieder in das Zillertal vor Sonderzüge zum Einsatz. 1984 bis 1986 wurde sie in der Hauptwerkstatt der Teutoburger Wald-Eisenbahn in Lengerich überholt. Danach kam sie zur Jagsttalbahn Dörzbach–Möckmühl und war bis Ende 1988 dort in Betrieb. 1991 bis 1996 war sie ohne Tender im Deutschen Technikmuseum Berlin ausgestellt. Nach einer Hauptuntersuchung 1996/1997 im Werk Görlitz-Schlauroth der Deutschen Bahn AG erfolgte die Inbetriebnahme bei der Rügensch Kleinbahn. Seit Mai 2009 gehört die Lok der Eisenbahn-Bau- und Betriebsgesellschaft Pressnitztalbahn mbH in Jöhstadt.

Modell:

Min. SW Version: 35.2

Adresse: 3

CV29 Wert 10

Das Soundprojekt ist auf das H0e Modell der Fa. Modellbau Veit ausgelegt. Die CV-Einstellungen sollten nur behutsam geändert werden um das Zusammenpassen der Fahr- und Sounddynamik zu gewährleisten.

Nach dem Einbau des Decoders sollte zuerst eine Prüfung (z.B. Adresse abfragen) auf dem Programmiergleis gemacht werden, anschließend ist eine Messfahrt (Streckenlänge 115 cm) notwendig: CV 302 = 75

Sollte es zu völlig verstellten CV-Werten kommen, kann der Ablieferungszustand mittels CV8 = 0 (für Standard CV Werte) bzw. 8 (für Werte des Soundprojekts) wieder hergestellt werden.

Funktionstasten können mittels CV 400ff geändert werden, z.B. aktuell Pfiff auf F2 soll auf F4 gelegt werden: CV402 = 4 (<http://www.zimo.at/web2010/documents/Zimo%20Eingangsmapping.pdf>)

F-Tasten Belegung:

F-Taste	Sound	Funktion
0	Lichtmaschine	Spitzenlicht richtungsabhängig
1		Rangierlicht beidseitig
2		
3	Pfiff kurz	
4	Pfiff lang	
5	Pfiff "Kommen"	
6	Schaffnerpfiff	
7	Kuppeln	
8	Sound ein / aus	
9	Mute	
10	Entwässern	
11	Kurvenquietschen	
12	Schienenstöße	
13	Wasserfassen	
14	Pfiff	
15	Lösche ziehen	
16	Ausschlacken	

Zufallssounds:

Luftpumpe (diverse Zustände)

Kohleschaufeln

Injektor

Sicherheitsventil

Geänderte CVs:

CV# 1 = 3

CV# 3 = 20

CV# 4 = 15

CV# 5 = 200

CV# 17 = 0

CV# 18 = 0

CV# 29 = 10

CV# 35 = 3

CV# 63 = 51

CV# 124 = 0

CV# 125 = 88

CV# 126 = 88

CV# 154 = 16

CV# 190 = 8

CV# 191 = 5

CV# 266 = 30

CV# 267 = 50

CV# 273 = 20

CV# 274 = 0
CV# 275 = 200
CV# 276 = 200
CV# 286 = 180
CV# 287 = 40
CV# 288 = 150
CV# 311 = 0
CV# 313 = 109
CV# 315 = 1
CV# 316 = 60